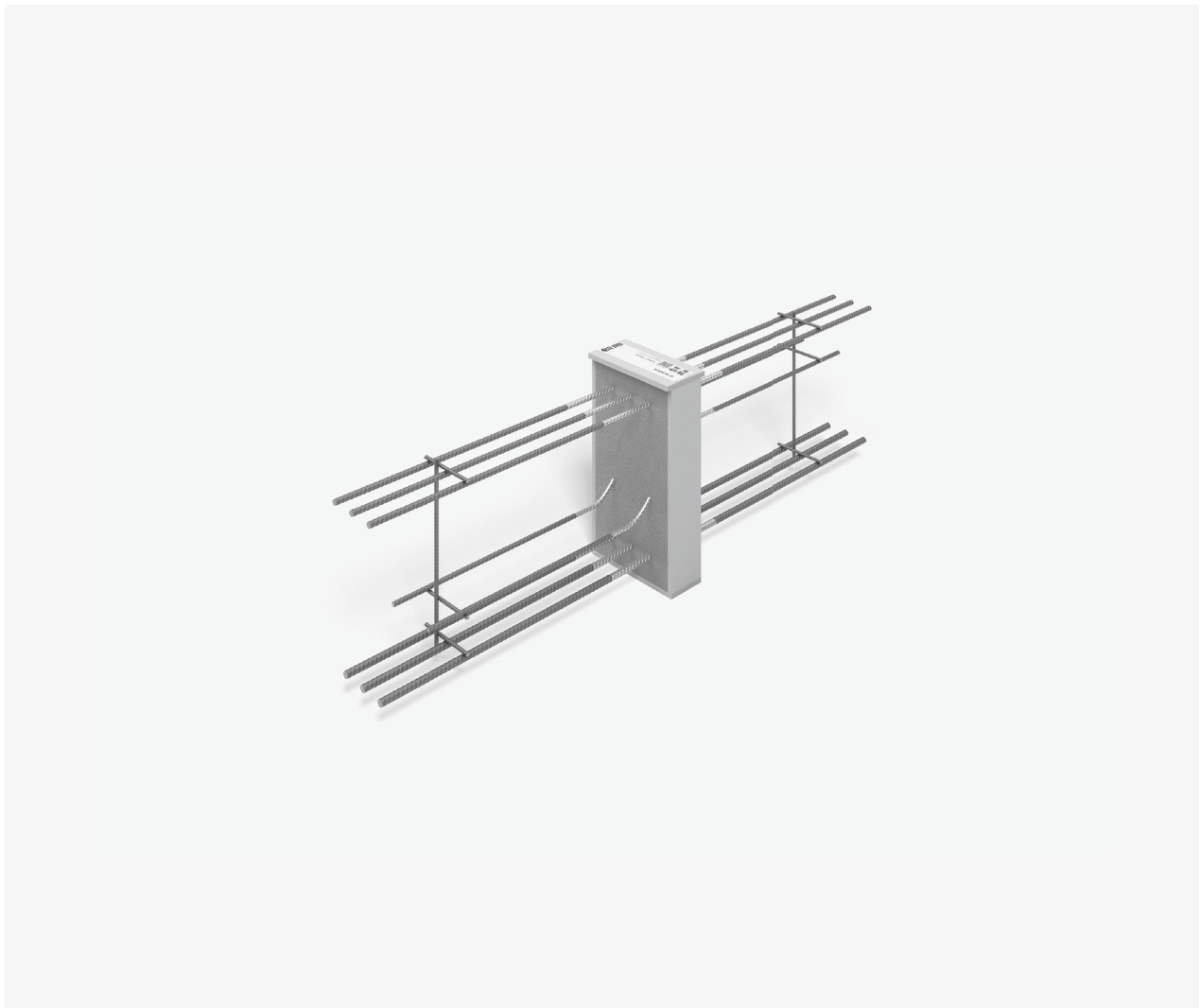


## Schöck Isokorb® T Typ B

T  
Typ B

### Schöck Isokorb® T Typ B

Tragendes Wärmedämmelement für Kragbalken und Unterzüge. Das Element überträgt negative Momente und positive Querkkräfte.

## Elementanordnung | Elementanordnungen | Einbauschnitte

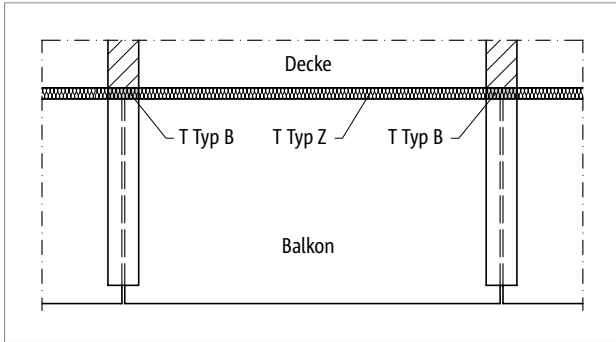


Abb. 26: Schöck Isokorb® T Typ B: Balkonkonstruktion mit frei ausragenden Unterzügen (Fertigteilbalkon)

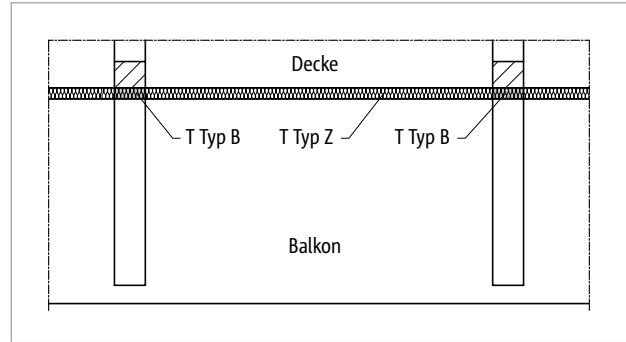


Abb. 27: Schöck Isokorb® T Typ B: Balkonkonstruktion mit frei ausragenden Unterzügen

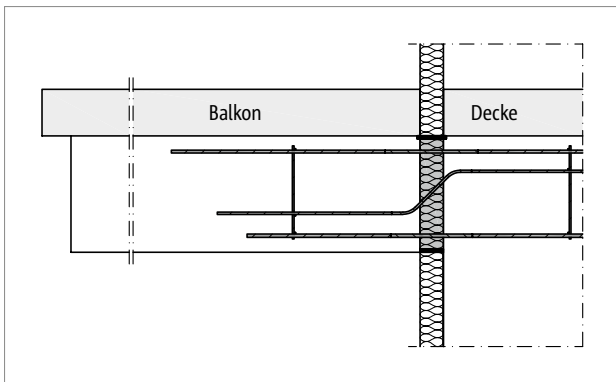


Abb. 28: Schöck Isokorb® T Typ B: Balkonkonstruktion mit frei ausragenden Unterzügen (Fertigteilbalkon)

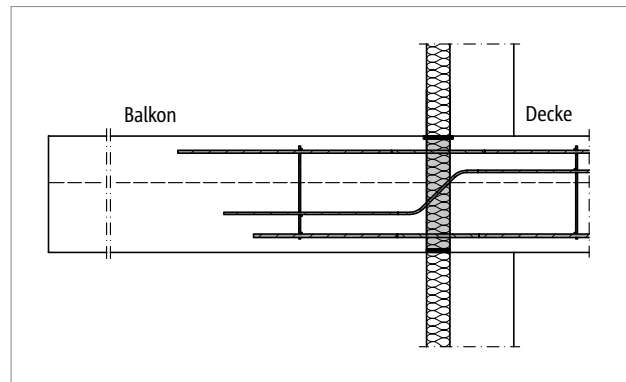


Abb. 29: Schöck Isokorb® T Typ B: Balkonkonstruktion mit frei ausragenden Unterzügen

## Produktvarianten | Typenbezeichnung | Sonderkonstruktionen

### Varianten Schöck Isokorb® T Typ B

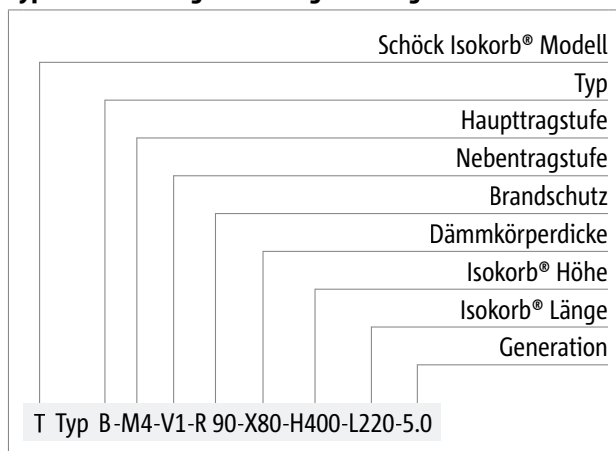
Die Ausführung des Schöck Isokorb® T Typ B kann wie folgt variiert werden:

- Haupttragstufe:  
M1 bis M4
- Nebentragstufe:  
V1
- Feuerwiderstandsklasse:  
R90: Überstand obere Brandschutzplatte beidseitig 10 mm
- Dämmkörperdicke:  
X80 = 80 mm
- Isokorb® Höhe:  
H = 400 mm
- Isokorb® Länge:  
L = 220 mm
- Generation:  
5.0
- Verbundbereich:  
VB2 mäßiger Verbund (Verbundbereich II)

### **i** Varianten

- Bei der Bestellung die gewünschten Abmessungen angeben.

### Typenbezeichnung in Planungsunterlagen



### **i** Sonderkonstruktionen

Anschlussituationen, die mit den in dieser Technischen Information dargestellten Standard-Produktvarianten nicht realisierbar sind, können bei der Anwendungstechnik (Kontakt siehe Seite 3) angefragt werden.

## Bemessung C25/30

| Schöck Isokorb® T Typ B 5.0 |     | M1                                   | M2    | M3    | M4    |
|-----------------------------|-----|--------------------------------------|-------|-------|-------|
| Bemessungswerte bei         |     | Betonfestigkeitsklasse $\geq$ C25/30 |       |       |       |
|                             |     | $M_{Rd,y}$ [kNm/Element]             |       |       |       |
| Isokorb® Höhe H [mm]        | 400 | -29,6                                | -39,1 | -51,7 | -71,1 |
| Isokorb® Höhe H [mm]        |     | $V_{Rd,z}$ [kN/Element]              |       |       |       |
|                             |     | 400                                  | 30,9  | 48,3  | 69,5  |

| Schöck Isokorb® T Typ B 5.0 |  | M1                   | M2                 | M3                 | M4                 |
|-----------------------------|--|----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Bestückung bei              |  | Isokorb® Höhe H [mm] |                    |                    |                    |
|                             |  | 400                  | 400                | 400                | 400                |
| Isokorb® Länge [mm]         |  | 220                  | 220                | 220                | 220                |
| Zugstäbe                    |  | 3 $\varnothing$ 10   | 3 $\varnothing$ 12 | 3 $\varnothing$ 14 | 3 $\varnothing$ 16 |
| Zugstablänge VB2 (mäßig)    |  | 855                  | 1020               | 1180               | 1890               |
| Querkraftstäbe              |  | 2 $\varnothing$ 8    | 2 $\varnothing$ 10 | 2 $\varnothing$ 12 | 2 $\varnothing$ 14 |
| Druckstäbe                  |  | 3 $\varnothing$ 12   | 3 $\varnothing$ 14 | 3 $\varnothing$ 16 | 3 $\varnothing$ 20 |
| Druckstablänge              |  | 595                  | 565                | 635                | 840                |

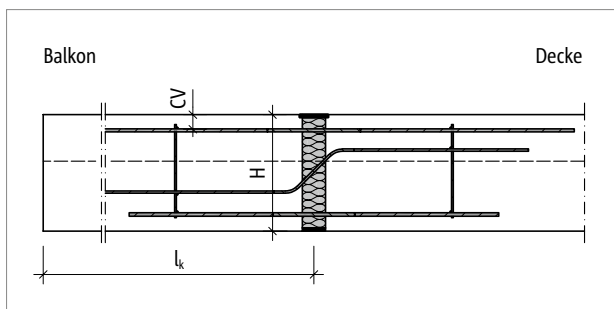


Abb. 30: Schöck Isokorb® T Typ B: Statisches System

### **i** Hinweise zur Bemessung

- Für die Verankerungslänge der Druckstäbe sind gute Verbundbedingungen (Verbundbereich I) zugrunde gelegt.

## Dehnfugenabstand

### Maximaler Dehnfugenabstand

Wenn die Bauteillänge den maximalen Dehnfugenabstand  $e$  übersteigt, müssen in die außenliegenden Betonbauteile rechtwinklig zur Dämmebene Dehnfugen eingebaut werden, um die Einwirkung infolge von Temperaturänderungen zu begrenzen.

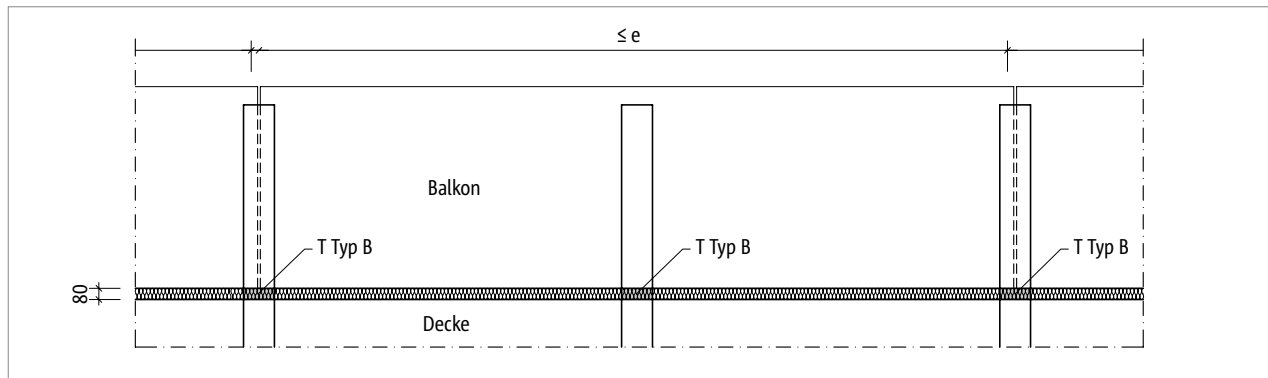


Abb. 31: Schöck Isokorb® T Typ B: Dehnfugenanordnung

| Schöck Isokorb® T Typ B 5.0    |    | M1      | M2   | M3  | M4  |
|--------------------------------|----|---------|------|-----|-----|
| Maximaler Dehnfugenabstand bei |    | $e$ [m] |      |     |     |
| Dämmkörperdicke [mm]           | 80 | 11,7    | 10,1 | 9,2 | 8,0 |

### i Dehnfugen

- Die Dehnfugenabstände können vergrößert werden, wenn keine feste Verbindung zwischen Balkonplatte und Unterzug besteht, z. B. durch Einlegen einer Gleitfolie.

## Produktbeschreibung

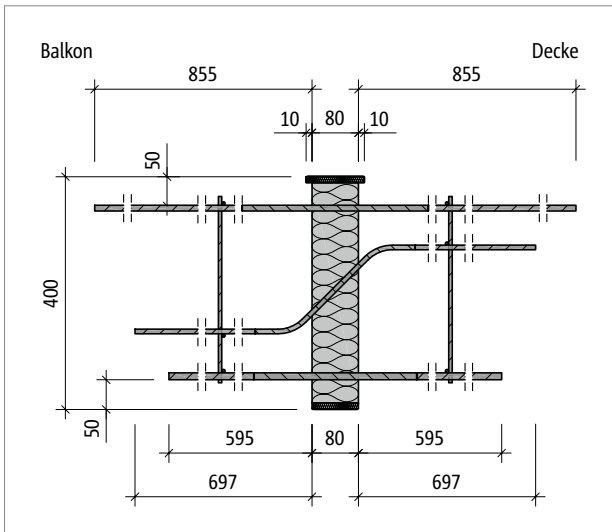


Abb. 32: Schöck Isokorb® T Typ B-M1: Produktschnitt

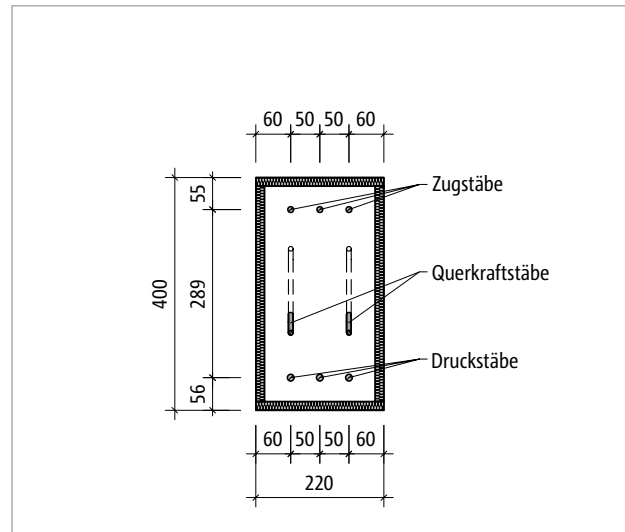


Abb. 33: Schöck Isokorb® T Typ B: Produktansicht

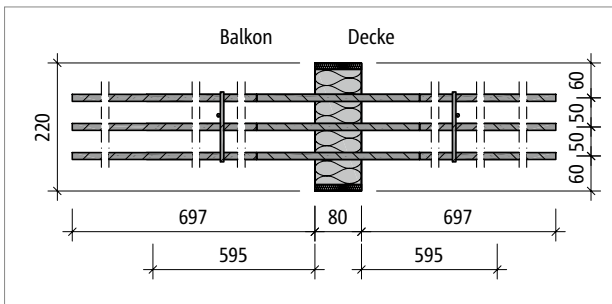


Abb. 34: Schöck Isokorb® T Typ B: Produktgrundriss

### Produktinformationen

- Download weiterer Grundrisse und Schnitte unter [cad.schoeck.de](http://cad.schoeck.de)

## Bauseitige Bewehrung | Einbauanleitung

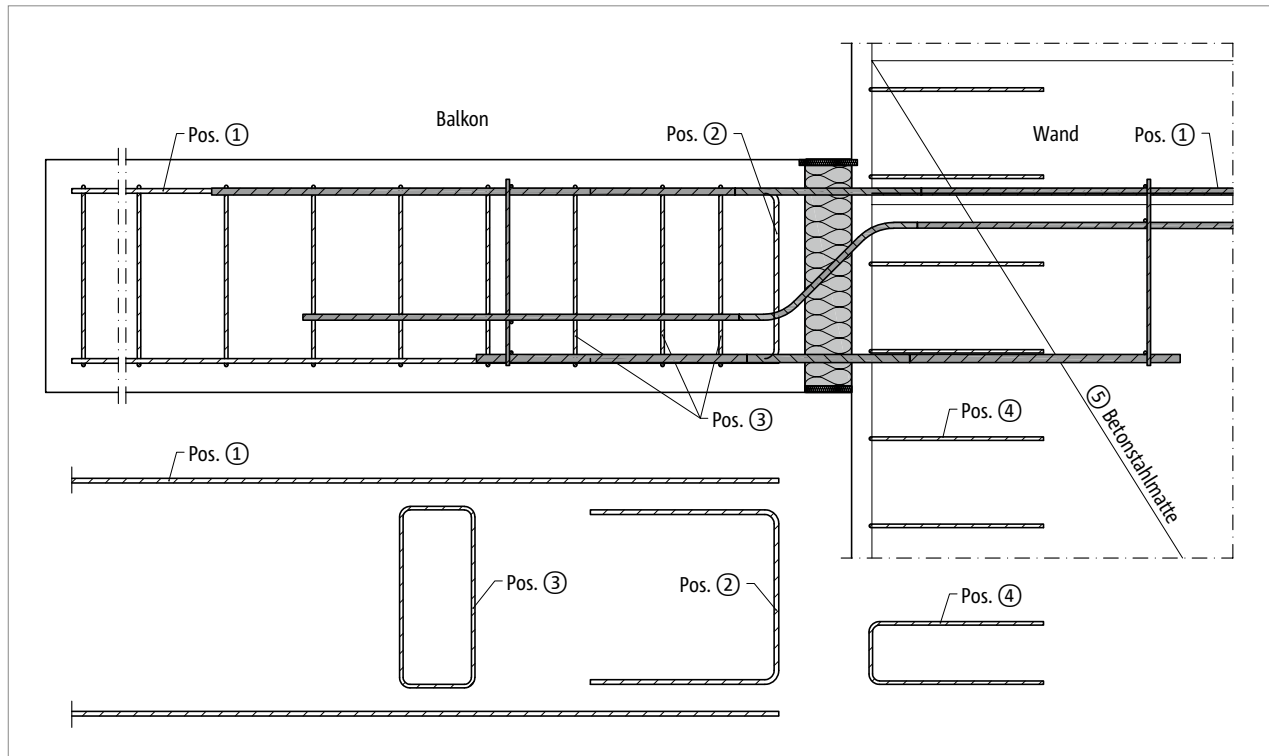


Abb. 35: Schöck Isokorb® T Typ B: Bauseitige Bewehrung

### Vorschlag zur bauseitigen Anschlussbewehrung

Angabe der Übergreifungsbewehrung für Schöck Isokorb® bei einer Beanspruchung von 100 % des maximalen Bemessungsmomentes bei C20/25 oder C25/30; konstruktiv gewählt:  $a_s$  Übergreifungsbewehrung  $\geq a_s$  Isokorb® Zugstäbe.

| Schöck Isokorb® T Typ B 5.0                                   | M1   | M2                 | M3                 | M4                 |
|---|--|--------------------|--------------------|--------------------|
| Bauseitige Bewehrung  | Innenbauteile (XC1) Betonfestigkeitsklasse $\geq$ C20/25<br>Außenbauteile (XC4) Betonfestigkeitsklasse $\geq$ C25/30 |                    |                    |                    |
| <b>Übergreifungsbewehrung</b>                                 |  |                    |                    |                    |
| Pos. 1  | 3 $\varnothing$ 10   | 3 $\varnothing$ 12 | 3 $\varnothing$ 14 | 3 $\varnothing$ 16 |
| Übergreifungslänge VB2 (mäßig)                                | 801  | 886                | 1014               | 1761               |
| <b>Aufhängebewehrung</b>                                      |  |                    |                    |                    |
| Pos. 2 [cm <sup>2</sup> ]                                     | 0,71   | 1,11               | 1,60               | 2,18               |
| <b>Bügel</b>  |  |                    |                    |                    |
| Pos. 3  | nach Angabe des Tragwerksplaners   |                    |                    |                    |
| <b>Konstruktive Randeinfassung am freien Rand</b>             |  |                    |                    |                    |
| Pos. 4  | nach DIN EN 1992-1-1 (EC2), 9.3.1.4  |                    |                    |                    |
| <b>Wandbewehrung und Übergreifungsbewehrung Querkraftstab</b> |  |                    |                    |                    |
| Pos. 5  | nach Angabe des Tragwerksplaners   |                    |                    |                    |

### Info bauseitige Bewehrung

- Alternative Anschlussbewehrungen sind möglich. Für die Ermittlung der Übergreifungslänge gelten die Regeln nach DIN EN 1992-1-1 (EC2) und DIN EN 1992-1-1/NA. Eine Abminderung der erforderlichen Übergreifungslänge mit  $m_{Ed}/m_{Rd}$  ist zulässig.

### Einbauanleitung

Die aktuelle Einbauanleitung finden Sie online unter:  
[www.schoeck.com/view/6019](http://www.schoeck.com/view/6019)

## **Checkliste**

- Sind die Einwirkungen am Schöck Isokorb® Anschluss auf Bemessungsniveau ermittelt?
- Ist die Systemkraglänge bzw. die Systemstützweite zugrunde gelegt?
- Ist bei der Wahl der Bemessungstabelle die maßgebliche Betonfestigkeitsklasse berücksichtigt?
- Ist bei der Wahl der Bemessungstabelle die maßgebliche Betondeckung berücksichtigt?
- Sind die maximal zulässigen Dehnfugenabstände berücksichtigt?
- Sind die Anforderungen hinsichtlich Brandschutz geklärt?
- Ist die jeweils erforderliche bauseitige Anschlussbewehrung definiert?